कुलं वृत्तं च शार्यं च सर्वमेतन गएयते । डर्वृत्ते अध्यकुलीने अपि जना दातरि रूचते ॥ ७०९ ॥

Auf Geschlecht, Betragen, Mannhaftigkeit, auf alles dieses wird keine Rücksicht genommen: zum Freigebigen fühlen sich die Menschen hingezogen, mag dieser auch von schlechtem Betragen, auch aus unedlem Geschlecht sein.

कुलजातिपरिधष्टं निकृष्टं इष्टचेष्टितम् । म्रम्पुश्यं मर्गो प्राप्ते मन्ये स्त्रीणां प्रियं वरम् ॥ ७०२ ॥

Ich halte dafür, dass ein Mann, der aus der Familie und der Kaste gestossen ist, der gemein und bösen Wandels ist und den Andere nicht berühren mögen, weil der Tod schon auf ihn lauert, den Weibern noch ein lieber Buhle ist.

कुलं च शीलं च सनावता च विखा च वित्तं च वपुर्वयग्र । रतान्गुणान्सप्त विचिह्य देया कन्या बुधैः शेषमचित्तनीयम् ॥ ७०३ ॥

Geschlecht, Gemüthsart, Gönnerschaft, Wissen, Reichthum, Körperschönheit und Lebensalter: auf diese sieben Vorzüge sollen Verständige ihr Augenmerk richten, wenn sie die Tochter weggeben; das Uebrige braucht man nicht zu beachten.

कुलपतनं जनगर्की बन्धनमपि जीवितव्यसं देकम् । स्रङ्गीकोराति कुलटा सततं पर्पुरुषसंसक्ता ॥ ७०४ ॥

Ein untreues Weib, das stets an andern Männern hängt, lässt der Familie Fall, der Leute Tadel, ja Gefängniss und Lebensgefahr sich ruhig gefallen.

कुलमार्गपरः श्रेष्ठः पित्रोः मुश्रूषकः श्रुचिः । शास्त्रमार्गानुसारी च धर्मिष्ठा धर्ममान्यात् ॥ ७०५ ॥

Wer auf dem Wege der Väter zu bleiben sich bemüht, wer unter Allen der beste ist, wer gehorsam gegen die Eltern und reines Herzens ist, wer auf der in den Lehrbüchern vorgeschriebenen Bahn wandelt, der Tugendhafte sammelt Tugend ein.

कुलशीलगुणापेतः सर्वधर्मपरायणः । प्रवीणः प्रेषणाध्यत्तो धर्माध्यत्तो विधीयते ॥ ७०६ ॥ ।

Wer aus edlem Geschlecht und von guter Gemüthsart ist, wer mit Tugenden geziert, mit allen Gesetzen vertraut und dabei gewandt ist, den macht man zum Obersten über Verwaltung und Gerichtspflege.

कुलीनैः सरू संपर्के पिएउतैः सरू मित्रताम्। ज्ञातिभिञ्च समं मेलं कुर्वाणा न विनश्यति॥ ७०७॥

701) Kam. Nitis. 5, 60.

702) VIRRAMAK. 15. c. ऋत्पृथमर्णात्राप्ति die Hdschr.

703) PANKAT. III, 221.

704) Pankar. I, 192. ed. orn. 141.

705) CUK. in LA. 40.

706) Kan. 102 bei Harb. 321. ÇKDr. u. धर्माध्यतः

707) Kim. 58 bei Harb. 317. Samskrtapath.

55. Hoef. Les. 73.